

**LAMURISTA®**

Erde & Beton

„Das Leben  
einfach mal  
wandsinniger  
gestalten!“





LAMURISTA®

# Untergründe

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen verbundstörenden Zwischenschichten sein.

Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.

Wir empfehlen Lamurista® Produkte immer auf einen absolut glatten Untergrund aufzubringen (Q3).

Die entsprechenden Grundierungen findest du auf den nächsten Seiten.

# Grundierungen

- **Lamurista® Tiefgrund**  
Für stark saugende Untergründe und als Zwischengrundierung
- **Lamurista® Prime**  
Für Putzoberflächen und für glatte, nicht saugende Untergründe.

## **Wandsinniger Tipp:**

Um ein perfektes Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, die Vorarbeiten gewissenhaft auszuführen. Eine schlechte Vorbereitung, eine gespaltene Grundierung oder mangelhafte Untergründe rächen sich am Ende immer!



LAMURISTA®

Lamurista®  
**Concreto**

**Sichtbeton**

(Für den Innen- und Außenbereich)

Werkzeug: Messer, 4/4 Zahnspachtel,  
Kelle, Sprühflasche

Grundierung: Lamurista® Tiefgrund  
und Lamurista® Prime

Farbtöne: hell, mittel, dunkel

Gebinde: 15 kg Eimer (für ca. 8 - 10qm)

Verbrauch: ca. 1,5 kg/qm

MV: 450 ml Wasser je 1 kg Concreto

Folien: Stück 1,00 m x 1,40 m  
oder Rolle 1,40 m x 25 m

Veredelung: Imprägnierung, Concreto Hydro

Lamurista®

# Concreto

Fassade

Aufbau: Der Aufbau für Concreto im Außenbereich ist mit der Verarbeitung im Innenbereich vergleichbar. Man sollte bei der Verarbeitung jedoch folgendes beachten:

- Ein Dachüberstand sollte vorhanden sein.
- Die Betonoptik darf nicht im erdberührten Bereich eingesetzt werden.
- Bei der Verarbeitung und Trocknung direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Die eingelegten Bahnen in regelmäßigen Abständen kontrollieren. Diese können ggf. abfallen oder Blasen werfen, dies muss vermieden werden.



- Bei einem Flachdach muss vorab augenscheinlich die Dichtigkeit der Anschlüsse geprüft werden. Es darf nicht zu einer Hinterfeuchtung kommen.

Untergrund: Der Untergrund muss sauber, tragfähig und nicht saugend sein. Löcher, Vertiefungen und Unebenheiten müssen vorab geschlossen bzw. ausgeglichen werden. Vor dem Anbringen der Sichtbetonoptik muss die Fassadenfläche mit einer Gewebearmierung versehen werden. Diese wird anschließend mit Lamurista® Tiefgrund und Lamurista® Prime grundiert.

Fassade: Um die Betonoptik vor der Bewitterung im Außenbereich zu schützen, wird die trockene Concreto Oberfläche mit der speziellen Concreto Hydro einmalig überarbeitet. Der Auftrag von Concreto Hydro erfolgt von unten nach oben, nass in nass und Feld für Feld. Läufer müssen unbedingt vermieden werden.

Die Oberfläche muss vor Beginn der Arbeiten mit Lamurista® Tiefgrund und Lamurista® Prime grundiert werden. So wird ein gleichmäßig saugender Untergrund erzielt.

**Wandsinniger Tipp:**

Den Prime grau tönen, damit tiefere Lunker und Poren weniger auffällig durchscheinen.

Die Schalungsfolie auf das entsprechende Maß zuschneiden und an die jeweilige Oberfläche anpassen. Anschließend Lamurista® Concreto anmischen.

**Wandsinniger Tipp:**

Die Folie mit einem scharfen Messer schneiden und nicht knicken. Diese Stellen können sich nachher in der fertigen Oberfläche abzeichnen. Folien immer nur einmal verwenden.



Die angerührte Putzmasse wird mit einer 4/4er Zahnkelle aufgezogen und sofort im Kreuzgang verschlichtet, damit eine gleichmäßige und glatte Putzoberfläche entsteht.

**Wandsinniger Tipp:**

Material immer nur für ein Schalungsfeld anrühren. Beim Verschlichten darauf achten, dass überall gleich viel Material aufgebracht ist. Es sollten nach dem Verschlichten und Glätten keine Spuren der Zahnkelle mehr zu sehen sein. Wichtig dabei ist, das Mischungsverhältnis vom Wasser zu Concreto immer genau einzuhalten, sonst könnten Farbabweichungen auftreten.

Die geglättete Fläche sowie die Folie leicht mit Wasser einsprühen und in die frische Putzfläche gleichmäßig mit sanftem Druck „aufbügeln“. Darauf achten, dass keine Luftblasen unter der Folie zurückbleiben. Überschüssiges Material sofort entfernen.

**Wandsinniger Tipp:**

Die Folie nicht zu stark mit den Fingern andrücken, dies kann sich später in der Oberfläche abzeichnen.

Die Schalungsfolie kann nach ca. 6 Stunden entfernt werden, somit wäre die Oberfläche matter. Nach 8-12 Std erhält man eine leicht glänzende Oberfläche. Dazu die Folie immer in einem Stück und vollflächig abziehen.

**Wandsinniger Tipp:**

Nach dem Entfernen der Folie braucht die Oberfläche noch eine gewisse Zeit, um zu trocknen. In dieser Zeit nicht mit den Fingern über die Oberfläche fahren, dies kann sich später abzeichnen. Don't touch! Auch wenn es schwer fällt ;-)

Lamurista® Concreto kann nach vollständiger Trocknung mit der Imprägnierung oder mit Concreto Hydro (im Außenbereich oder Spritzwasserbereich) geschützt werden. Diese unverdünnt mit einer Bürste im Kreuzgang von unten nach oben auftragen.

Lamurista®  
**Arugo**  
Rostoptik

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Pinsel,  
kleine Bürste

Grundierung: Lamurista® Tiefgrund  
und Lamurista® Arugo Structure

Farbtöne: Kupfer, Eisen

Gebinde: 500 ml

Verbrauch: je nach Schichtdicke  
ca. 250-350 ml/qm

MV: 1 Arugo Bindemittel zu  
1 Arugo Metallpulver

Zusatz: Rostaktivator Lamurista® Arugo Fisso,  
Rostfixierung Lamurista® Arugo Fix

Rauchen  
verboten!



LAMURISTA®

Die glatte Oberfläche (Q4) muss vor Beginn der Arbeiten mit Lamurista® Tiefgrund grundiert werden. So wird ein gleichmäßig saugender Untergrund erzielt.

**Wandsinniger Tipp:**

Unebenheiten in der Oberfläche können sich später abzeichnen.

Auf die grundierte Oberfläche zwei Lagen Lamurista® Arugo Structure gleichmäßig und dünn auftragen und ca. 1 Stunde trocknen lassen.

**Wandsinniger Tipp:**

Lamurista® Arugo Structure kann auch als Grundspachtel für Vertiefungen und/oder Absätze genutzt werden (Metallplattenoptik etc.).



Lamurista® Arugo Eisen oder Kupfer mit dem entsprechenden Bindemittel mischen und nach Wunsch ein- oder mehrlagig auf die Oberfläche aufbringen.

**Wandsinniger Tipp:**

Immer ein ganzes Gebinde Bindemittel mit einem ganzen Gebinde Metall mischen. Auf die Etikettierung achten! Der Anteil von Arugo Eisen, Kupfer und Bindemittel ist entsprechend aufeinander abgestimmt. Gemischtes Material ist nur begrenzt haltbar.

Sofort mit Lamurista® Arugo Fisso aktivieren und den Vorgang 2-3 mal wiederholen.

Angrenzende Flächen sind abzudecken und vor dem Aktivieren zu schützen.

**Wandsinniger Tipp:**

Während der Verarbeitung ist für eine gute Durchlüftung der Räumlichkeiten zu sorgen. (Sauerstoffzufuhr sorgt für optimale Rost&Kupfer Optik.)



LAMURISTA®

**Wandsinniger Tipp:**

Der Rostgrad kann sich mit der Zeit leicht verändern. Ist dies nicht gewünscht, sollte die Oberfläche mit Lamurista® Arugo Fix überbearbeitet werden.

Oberflächen mit Lamurista® Arugo können auf Wunsch mit Lamurista® Arugo Fix „fixiert“ werden. Dazu Lamurista® Arugo Fix vollflächig und gleichmäßig mit einer Bürste auftragen.

**Wandsinniger Tipp:**

Durch Lamurista® Arugo Fix verliert die Rostoptik etwas an ihrer „Echtheit“, ist dadurch aber eher abriebfest. Je nach Wunsch und Anforderung des Kunden ;-)



LAMURISTA®

Lamurista®  
**Lucido**  
Poliermetall

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Poliermaschine (Excenter), Schleifpapier (240,320,400,500,800,1000,1500, 2000 Polierpad)

Grundierung: Lamurista® Tiefgrund

Farbtöne: Messing, Kupfer, Stahl, Alu, Bronze

Gebinde: 500 ml

Verbrauch: je nach Schichtdicke  
ca. 250-350ml/qm

MV: 1 Lucido Bindemittel zu  
1 Lucido Metallpulver

Zusatz: Lamurista® Wax (Politur)

Die glatte Oberfläche (Q4) muss vor Beginn der Arbeiten mit Lamurista® Tiefgrund grundiert werden. So wird ein gleichmäßig saugender Untergrund erzielt.

**Wandsinniger Tipp:**

Unebenheiten in der Oberfläche können sich später abzeichnen.

Lamurista® Lucido immer mit dem entsprechendem Bindemittel mischen und nach Wunsch ein- oder mehrlagig auf die Oberfläche aufbringen.

**Wandsinniger Tipp:**

Immer ein ganzes Gebinde Bindemittel mit einem ganzen Gebinde Metall mischen. Gemischtes Material ist nur begrenzt haltbar.

Auf die grundierete Oberfläche zwei Lagen Lamurista® Lucido gleichmäßig auftragen und beliebig strukturieren.

**Wandsinniger Tipp:**

Die erste Lage muss komplett trocken sein, bevor mit der zweiten Lage begonnen werden kann.

Nach ausreichender Trocknung kann mit dem Polieren begonnen werden. Dafür eine Schleifmaschine (Excenter) benutzen.

**Wandsinniger Tipp:**

Für viele Excenter-Geräte gibt es ein weiches Schleifpad. Damit erzielt man die besten Ergebnisse und vermeidet Beschädigungen durch zu hartes Schleifen. Lamurista® Lucido Eisen beginnt schnell zu korrodieren. Keine Wasserpfützen und/oder Läufer stehen lassen.

Beginne mit einer 240-Körnung und arbeite dich Schritt für Schritt zum nächstfeineren Schleifpapier (240, 320, 400, 500, 800, 1000, 1500, 2000 Polierpad).

**Wandsinniger Tipp:**

Je gewissenhafter und sorgfältiger du polierst, desto besser und edler wird die Oberfläche.

Nach dem Poliervorgang muss die Lucido Oberfläche mit Lamurista® Wax (Politur) überarbeitet werden. Dies schützt die Fläche vor Fingerabdrücken etc. Dazu Lamurista® Wax gleichmäßig auf die Oberfläche aufbringen und mit einem trockenen, weichen Poliertuch (oder dem 2000 Pad) polieren.





LAMURISTA®

Lamurista®  
**Terra Nuovo**

Kalkmarmorputz  
pulverförmig

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Rührwerk,  
4/4 Zahnpachtel, Lamurista® Stampa

Grundierung: Lamurista® Tiefgrund und  
Lamurista® Prime

Farbtöne: Tönung über Lamurista® Trockenpigmente

Gebinde: 15 kg

Verbrauch: je nach Schichtdicke ca. 1,5 kg/qm

MV: 1 kg Terra Nuovo zu 460 ml  
Pigmentwasser

Pigmentwasser: gewünschte Menge  
Trockenpigment zu 7,0 Liter Wasser



LAMURISTA®

## Pigmentmischung

Die Terra Nuovo Standard-Farbtöne findest du in unserem Farbfächer.

Die angegebene Pigmentmenge ist immer auf den jeweiligen Standard-Farbtönen abgestimmt.

### Mischungsverhältnis Pigmentwasser:

Je nach Farbwunsch 1x oder 2x 400g Pigment auf 7,0 Liter Wasser geben (entspricht 1kg Terra Nuovo zu 460ml Pigmentwasser).

### Effekte/Glimmer:

Forfora schwarz, kupfer, perlmutt, glas,  
Grain  
Granito Terreno



**LAMURISTA®**

Mit Lamurista® Terra Nuovo können zahlreiche Lamurista Oberflächen gestaltet werden. Die glatte Oberfläche (Q4) muss vor Beginn der Arbeiten immer mit Lamurista® Tiefgrund und Prime grundiert werden. So wird ein gleichmäßig nicht saugender Untergrund erzielt!

**Wandsinniger Tipp:**

Unebenheiten in der Oberfläche können sich später abzeichnen. Um ein perfektes Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, die Vorarbeiten gewissenhaft auszuführen.

Eine schlechte Vorbereitung, eine gesparte Grundierung oder mangelhafte Untergründe rächen sich am Ende immer!

Lamurista® Terra Nuovo wird mit pigmentiertem Wasser gemischt und angerührt. Die entsprechende Wassermenge in einen passenden Eimer geben und das Trockenpigment unter ständigem Rühren untermischen. Die Standardtöne werden laut Farbfächer getönt.

**Wandsinniger Tipp:**

Mische immer einen ganzen Eimer mit der entsprechenden Wassermenge mit deinem gewünschten Pigment. So hast du einen Eimer Pigmentwasser für einen Eimer Terra Nuovo. Solltest du keinen ganzen Eimer Terra Nuovo benötigen, kannst du dir jetzt das Pigmentwasser für die entsprechenden Kilogramm Terra Nuovo auswiegen. Das Pigmentwasser kannst du mit einem Deckel verschließen und aufbewahren.

**Wandsinniger Tipp:**

Das Pigmentwasser vor der Verarbeitung immer gut aufrühren (Pinsel & Rührwerk) da sich das Pigment am Boden absetzen kann. Bei dunklen Farbtönen kann mehr Wasser hinzugegeben werden.

Lamurista® Terra Nuovo ohne Glimmerzuschläge kann mit einer 4/4er Zahnkelle aufgezogen und sofort verschlichtet, damit eine gleichmäßige, glatte Putzoberfläche entsteht.

Terra Nuovo mit Glimmerzuschläge kann mit dem Sirfacer oder Kelle aufgezogen werden.

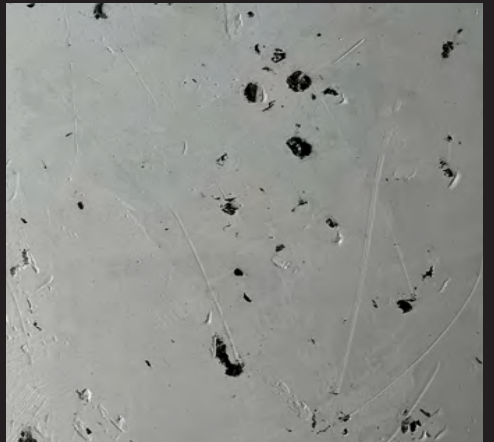
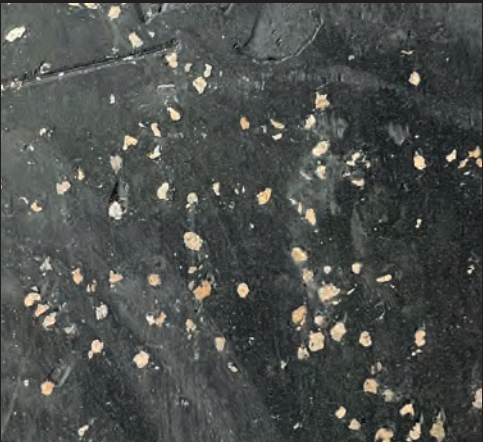
**Wandsinniger Tipp:**

Material immer nur für eine Wand anrühren. Beim Verschlichten darauf achten, dass überall gleich viel Material aufgebracht ist. Es sollten nach dem Verschlichten und Glätten keine Spuren der Zahnkelle mehr zu sehen sein. Gerade bei mittleren bis dunklen Farbtönen ist eine Schichtstärke von ca. 1,5-2,0 mm unbedingt einzuhalten. Falls die Oberfläche poliert werden soll, muss dies mit **Lamurista® Stampa** erfolgen.





LAMURISTA®



Lamurista®  
**Grain**  
Oberfläche

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Rührwerk, Lamurista® Stampa

Grundmaterial: Lamurista® Terra Nuovo mit Grain

Veredelung: Balsamo, Effetto, Imprägnierung

Lamurista® Terra Nuovo mit Effektzuschlag Grain, vollflächig und in unterschiedlichen Richtungen aufziehen, beliebig glätten und strukturieren. Nach ca. 70-90 Minuten kann die Grain-Oberfläche mit der Lamurista® Stampa Kelle im Anstellwinkel von 70-90° (in unterschiedlichen Richtungen) aufgerissen werden. Somit wird überschüssige Schlemme entfernt und der Grain Effektzuschlag wird freigelegt.

**Wandsinniger Tipp:**

Durch einen zusätzlichen Poliervorgang mit der Lamurista® Stampa Kelle können helle und dunkle bzw. glänzende und matte Stellen erzielt werden. Statt Forfora Grain können auch schwarz, kupfer, perlmutt oder glas eingesetzt werden.

Ca. 20-30 Minuten später kann die Grain-Oberfläche mit der Lamurista® Stampa Kelle vollflächig poliert werden.

Nach vollständiger Durchtrocknung kann die Terra Nuovo-Grain-Oberfläche mit Lamurista® Balsamo, Effetto oder der farblosen Imprägnierung veredelt werden.

**Wandsinniger Tipp:**

Ein zusätzlicher Schutz kann durch die Lamurista Imprägnierung erzielt werden, der Farbton wird hierbei nicht verändert. Sobald die Oberfläche mit der Lamurista® Imprägnierung veredelt worden ist, kann kein Balsamo oder Effetto zum Einsatz kommen. Wir empfehlen dir die Bemusterung bei deinen Kunden anhand von dir erstellten Echtmustern.



Lamurista®

# Scar

Oberfläche

Werkzeug: Spachtel, Kelle,  
wandsinnige Strukturkelle, 4/4 Zahnschachtel

Grundmaterial: Lamurista® Terra Nuovo

Veredelung: Balsamo, Effetto, Imprägnierung

Lamurista® Terra Nuovo mit einer 4/4 Zahnkelle aufziehen und vollflächig verschlichten. In die noch frische Putzfläche mit der wandsinnigen Strukturkelle die gewünschten „Narben“ einarbeiten. Die Oberfläche trocknen lassen, bis diese druckstabil ist und verpresst/geglättet werden kann.

Im Bereich diese vorsichtig verpressen, damit diese noch gut zu erkennen sind. Wenn die Oberfläche die gewünschte Struktur erreicht hat, komplett trocknen lassen.

Sapone di Calce (Seife) unverdünnt mit einer sauberen Bürste gleichmäßig auftragen und trocknen lassen. Die gewünschte Veredelung (Balsamo) mit einem Pinsel nur in die Vertiefungen der Narben aufbringen und mit einem sauberen, feuchten Schwamm nachwischen.

Nach ausreichender Trocknung der Veredelung kann die komplette Oberfläche mit einem Baumwolltuch poliert werden.



Lamurista®

# Linea Duro


Oberfläche

Werkzeug: Spachtel, Kelle, 4/4 Zahnschachtel,  
wandsinnige Strukturkelle

Grundmaterial: Lamurista® Terra Nuovo

Veredelung: Balsamo, Seal, Effetto, Imprägnierung





Lamurista® Terra Nuovo mit einer 4/4 Zahnkelle aufziehen und vollflächig verschlichten. In die noch frische Putzfläche mit der wandsinnigen Strukturkelle die gewünschten Linien einarbeiten. Die getrocknete Linea Duro-Oberfläche mit Lamurista Seal vollflächig, von unten nach oben grundieren. Bei Bedarf kann dem Seal Pigment hinzugefügt werden.

Die Oberfläche trocknen lassen, bis diese druckstabil ist und anschließend vorsichtig glätten. Wenn die Oberfläche die gewünschte Struktur erreicht hat, komplett trocknen lassen.

Die gewünschte Veredelung (Balsamo oder Effetto) mit einem sauberen, feuchten Schwamm aufbringen.

**Wandsinniger Tipp:**

Das Auftragen von Balsamo oder Effetto kann je nach gewünschter Optik beliebig wiederholt werden. Wir empfehlen dir die Bemusterung bei deinen Kunden anhand von dir erstellten Echtmustern.

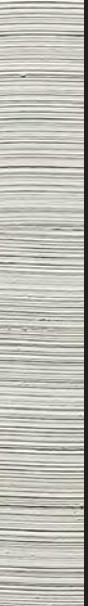


Lamurista®  
**Linea Fino**  
Oberfläche

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Tapezierwischer  
4/4 Zahnschachtel

Grundmaterial: Lamurista® Terra Nuovo

Veredelung: Balsamo, Effetto, Seal und Imprägnierung



Lamurista® Terra Nuovo mit einer 4/4 Zahnkelle aufziehen und vollflächig verschlichten. In die noch frische Putzfläche mit der wandsinnigen Strukturkelle die gewünschten Linien einarbeiten. Die Oberfläche trocknen lassen, bis diese druckstabil ist und anschließend vorsichtig glätten. Wenn die Oberfläche die gewünschte Struktur erreicht hat, komplett trocknen lassen. Die getrocknete Linea Duro-Oberfläche mit Lamurista Seal vollflächig, von unten nach oben grundieren. Bei Bedarf kann dem Seal Pigment hinzugefügt werden.

Die gewünschte Veredelung (Balsamo oder Effetto) mit einem sauberen, feuchten Schwamm aufbringen.

**Wandsinniger Tipp:**

Das Auftragen von Balsamo oder Effetto kann je nach gewünschter Optik beliebig wiederholt werden. Wir empfehlen dir die Bemusterung bei deinen Kunden anhand von dir erstellten Echtmustern.

# Diamante

verarbeitungsfertiger  
Glitzerputz

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Rührwerk

Grundierung: Lamurista® Tiefgrund und Lamurista® Prime

Veredelungen: Goodlack glänzend

Farbtöne: schwarz, rot, gold, silber

Gebinde: 2 und 10 kg

Verbrauch: je nach Schichtdicke ca. 1,2 kg/qm/mm

**LAMURISTA®**

Lamurista® Diamante auf eine glatte Oberfläche (Q3) aufbringen. Der Untergrund muss vor Beginn der Arbeiten immer mit Lamurista® Tiefgrund und Lamurista® Prime grundiert werden. So wird ein gleichmäßig saugender Untergrund erzielt.

**Wandsinniger Tipp:**

Unebenheiten in der Oberfläche können sich später abzeichnen. Um ein perfektes Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, die Vorarbeiten gewissenhaft auszuführen. Eine schlechte Vorbereitung, eine gesparte Grundierung oder mangelhafte Untergründe rächen sich am Ende immer!

Lamurista® Diamante wird verarbeitungsfertig im gewünschten Farbton (schwarz, rot, gold oder silber) geliefert. Vor der Verarbeitung muss das Gebinde gründlich aufgerührt werden. Farbton vor der Verarbeitung prüfen.

Lamurista® Diamante immer auf Kornstärke aufziehen und beliebig strukturieren. Die gespachtelte Struktur gibt der Oberflächen seinen ganz besonderen Charme. Nach ausreichender Trocknung wird eine zweite Lage Lamurista® Diamante aufgebracht.

**Wandsinniger Tipp:**

Die zweite Lage Lamurista® Diamante sorgt dafür das der Untergrund nicht durch die Körnung scheint. Hier also nicht am zweiten Arbeitsgang sparen. Ist ein zusätzlicher Oberflächenschutz gewünscht, kann dies mit unserem Goodlack glänzend erfolgen.

## **Wichtige Hinweise zur Verarbeitung**

Durch Zugabe von Pigmenten kann es verarbeitungsbedingt zu Farbtonunterschieden kommen.

Nur Pigmentmischungen einer Mischung innerhalb einer Fläche/eines Projektes verarbeiten.

Vor Beginn der Arbeiten immer eine Probefläche anlegen.

Innerhalb einer Fläche immer zügig und ohne Unterbrechung arbeiten. Ansätze bleiben sichtbar.

Sicherstellen, dass genügend angerührtes Material für die zu bearbeitende Fläche vorhanden ist.

Reparaturen und Nachbesserungen bleiben sichtbar.

Während der Arbeiten und der Trocknungsphase ist die Fläche vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft zu schützen.

Angrenzende Flächen vollflächig schützen.

Das Endergebnis jeder Oberfläche zeigt die Handschrift des jeweiligen Verarbeiters und ist somit immer ein Unikat. Unregelmäßigkeiten in Struktur und Zeichnung sind typische Charaktereigenschaften dieser besonderen Oberflächen.

Zur Erstellung der Lamurista® Oberflächen sind ausschließlich die systemgebundenen Komponenten (Grundierungen, Putze, Pigmente, Lacke, etc.) zu verwenden.



## Rechtliche Hinweise

Alle Angaben in diesem Anwendungsbuch basieren auf den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen und Erfahrungen. Der Verarbeiter ist insbesondere in Bezug auf die Fülle der Einflüsse bei der Verarbeitung des Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen freigestellt. Diese Verarbeitungshinweise stellen lediglich allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich bindende Zusicherung bestimmter Eignung oder Eigenschaften für einen bestimmten Einsatzbereich kann hieraus nicht abgeleitet werden. Gesetze, Bestimmungen und bauaufsichtliche Vorschriften und Normen sind stets vom Verarbeiter in eigener Verantwortung zu beachten.

Stand 03/2024, Änderungen vorbehalten Lamurista GmbH

Lamurista GmbH  
Stettiner Straße 8  
93073 Neutraubling  
+49 9401 9122010

Technischer Support:  
**Thomas Fotakopoulos**  
+ 49 152 294 97012  
tf@lamurista.de

**Kay Armbrecht**  
+ 49 171 840 3897  
ka@lamurista.de



# LAMURISTA®

[www.lamurista.de](http://www.lamurista.de)